

Lieber Jens Womelsdorf,

auch wir möchten Ihnen noch einmal herzlich zur Wahl zum Landrat von Marburg-Biedenkopf gratulieren! Wir wünschen Ihnen einen guten Start in Ihr neues Amt und viel Erfolg bei Ihrem Einsatz zum Wohle des Landkreises.

Wir freuen uns darauf, dass Sie den Klimaschutz im Landkreis zur Chefsache machen, wie Sie es in den Antworten auf unsere Wahlprüfsteine angekündigt haben. Wir als Klimaliste werden dies natürlich besonders aufmerksam verfolgen. Wir wünschen Ihnen hierbei, insbesondere auch im Namen der heute noch jungen Menschen und der kommenden Generationen, dass dies besonders gut gelingen möge und werden Sie hierbei konstruktiv und wo nötig auch kritisch begleiten.

Wir hoffen auf eine gute Zusammenarbeit mit Ihnen und sehen hier besonders in den Bereichen des Ausbaus der erneuerbaren Energien, des Schutzes und der Förderung der Biodiversität sowie in der Stärkung der regionalen Lebensmittelversorgung eine gute Grundlage dafür. Was die Orientierung an Nachhaltigkeit, Gemeinwohl und Schonung der Ressourcen betrifft, sind wir uns sicher über manche Ziele einig.

Wir stimmen Ihnen zu, dass eine breite Akzeptanz der Bürger*innen für den Erfolg von Klimaschutzmaßnahmen unerlässlich ist und sind froh, dass Sie die Notwendigkeit erkannt haben, Aufklärungsarbeit zu leisten und für die notwendigen Maßnahmen zu werben. Denn fehlende Akzeptanz bei Bürger*innen darf nicht zur Ausrede dafür werden, Maßnahmen, deren Notwendigkeit wissenschaftlich belegt ist, nicht umzusetzen.

Wir befürworten Ihre Absicht, das Ehrenamt zu fördern und vielfältige Initiativen zu unterstützen. Wenn der Landkreis unter Ihrer Leitung dem Bündnis "Mayors for Peace" beiträgt und sich zum sicheren Hafen für Geflüchtete erklärt, würden wir auch das sehr begrüßen.

Leider sind wir uns nicht über alle Themen einig, wie beispielweise in Bezug auf den Weiterbau der A49. Angesichts der neuen Erkenntnisse über die kontaminierten Böden im Baugebiet hoffen wir, dass Sie sich Ihrer Verantwortung für den Schutz des Bodens, des Wassers und der Gesundheit der Bevölkerung bewusst sind und zu einer akzeptablen Auflösung der Situation beitragen können.

Wir wünschen uns dabei nicht nur in Bezug auf dieses und die oben genannten Themen, sondern in allen Bereichen, dass Sie die Zuständigkeiten des Landkreises anerkennen und den Mut haben, Ihre Spielräume zu nutzen, um die notwendigen Schritte zu einer lebenswerten Gegenwart und Zukunft für die Menschen im Landkreis Marburg-Biedenkopf zu gehen.

Wir werden für inhaltliche Diskussionen in den nächsten Jahren sicher noch genug Gelegenheit haben. Genießen Sie heute erstmal einen Sekt und lassen Sie sich feiern.